

Vergleich: Gesetzliche vs. private Krankenversicherung in Spanien

Diese Übersicht hilft dir, die passende Krankenversicherung für deinen Neustart in Spanien zu wählen. Bereitgestellt von spanienauswandern.com

Direkter Vergleich:

Zugangsvoraussetzung:

- Gesetzlich: Wohnsitz + Anmeldung beim System (Arbeit, Rente, S1)
- Privat: Antrag bei Versicherer, Gesundheitsprüfung möglich

Beitragshöhe:

- Gesetzlich: Abhängig vom Einkommen / gratis mit S1
- Privat: Fixbetrag ca. 40–150 €/Monat

Leistungsumfang:

- Gesetzlich: Grundversorgung, Notfälle, Medikamente
- Privat: Oft schneller Zugang, mehr Komfort

Wartezeiten:

- Gesetzlich: Oft lang
- Privat: Kurz, direkte Terminvergabe

Sprachliche Unterstützung:

- Gesetzlich: Meist Spanisch
- Privat: Oft deutsche/internationale Tarife

Kinder & Familie:

- Gesetzlich: Familienversicherung möglich
- Privat: Zuschläge möglich

Anerkennung in DE:

- Gesetzlich: Mit S1 voll anerkannt
- Privat: Tarifabhängig, oft EU-weit gültig

Empfohlen für:

- Gesetzlich: Rentner, Angestellte, Geringverdiener
- Privat: Selbstständige, Komfortsuchende, Expats

Unser Fazit:

Die gesetzliche Versicherung eignet sich besonders für Rentner mit S1, Angestellte und Familien mit niedrigem Einkommen. Die private Versicherung bietet hingegen mehr Flexibilität und Komfort – ideal für Selbstständige, Digitale Nomaden oder Menschen mit hohem Anspruch an individuelle medizinische Versorgung.

Erstellt von spanienauswandern.com – deinem digitalen Wegbegleiter für ein sicheres Leben in Spanien.